

STADTVERWALTUNG

Stadtverwaltung - 67429 Neustadt an der Weinstraße

Verteiler

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

24.10.2016

Einladung zum Workshop „Chancengerechtigkeit in der Bildung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Neustadt an der Weinstraße arbeitet stetig daran, die Bildungschancen ihrer Bürgerinnen und Bürger zu verbessern, um dem Ziel einer bildungsgerechten Gesellschaft näher zu kommen. Hierzu strebt sie die möglichst optimale Abstimmung ihrer Bildungs- und Beratungsangebote vor Ort an. Auf diesem Weg kooperiert die Stadt Neustadt an der Weinstraße mit der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland.

Zum Auftakt der Zusammenarbeit laden wir Sie ganz herzlich zu einem Strategie-Workshop ein

**am Donnerstag, den 24. November 2016,
von 10:00 bis 17:00 Uhr**

im Ratssaal des Stadthauses | am Marktplatz 1, 67433 Neustadt

In diesem ressortübergreifenden Workshop wollen wir gemeinsam Ziele, Prozesse und Maßnahmen erarbeiten, die geeignet sind, unsere kommunale Bildungslandschaft weiter zu stärken und ein bedarfsgerechtes Angebot sicher zu stellen. Dies möchten wir unter folgenden Leitfragen tun:

1. Was ist uns für die Bildung in Neustadt an der Weinstraße besonders wichtig?
2. Was machen wir bereits richtig gut?
3. Wie müssen wir die bestehenden Leistungen optimieren?
4. Was wenden wir dafür auf?

Der Bereich Bildung, mit Themenfeldern wie Bildungsdaten, Bildungsketten und lebenslanges Lernen, ist eine Querschnittsaufgabe und wird von vielen kommunalen und zivilen Akteuren und Netzwerken bearbeitet, auf denen wir aufbauen wollen. Wir möchten daher alle zentralen Akteure in diesem Bereich in den Prozess einbeziehen.

Nach einer kurzen Einführung, bei der sich die neuen Mitarbeiterinnen des Bildungsbüros vorstellen werden, finden drei Foren statt, in denen in gemischten Akteurkonstellationen die Ziele und zentralen Handlungsfelder in



**Bildung, Kultur und Sport
Fachbereichsleiter
Zimmer 101**

Rolf Müller

fon: 06321 855 - 501
fax: 06321 855 - 7 - 501
rolf.mueller@stadt-nw.de

www.neustadt.eu
www.vhs-nw.de

Unsere Anschrift:

Friedrichstraße 1
67433 Neustadt an der Weinstraße

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	08:30-12:00 Uhr
Dienstag	08:30-12:00 Uhr
Mittwoch	08:30-12:00 Uhr
Donnerstag	14:00-18:00 Uhr
Freitag	08:30-12:00 Uhr

Telefonzentrale: 06321 855-0
Telefaxzentrale: 06321 855-280

Ust-IdNr:
DE 149390961

Bankverbindung:
Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ 546 512 40
Konto 15 03

IBAN
DE58 5465 1240 0000 0015 03
BIC MALA DE 51 DKH

der Stadt Neustadt an der Weinstraße diskutiert werden. Die drei Foren finden zu den folgenden Altersgruppen statt:

- 0-10 Jahre (Frühkindliche Bildung, Kita, Übergang Kita-Grundschule, Grundschule)
- 10-25 Jahre (Übergang Grundschule-Weiterführende Schule, Jugendhilfe, Unterstützungssystem, Übergang Schule-Beruf, Arbeitsmarktintegration)
- über 25 Jahre (Weiterbildung, Erwachsenenbildung, Lebenslanges Lernen)

Ziel des Workshops ist es, gemeinsame Ziele zu definieren und weitere Schritte untereinander abzustimmen. Der Workshop wird moderiert und begleitet durch die Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland.

Ich freue mich auf Ihre aktive Mitarbeit in diesem Workshop und Ihre Unterstützung bei der Weiterentwicklung unserer kommunalen Bildungslandschaft.

Mit freundlichen Grüßen



Hans Georg Löffler
Oberbürgermeister

Anlage



Hintergrund Kommunales Bildungsmanagement und Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement

Kommunales Bildungsmanagement meint die strategische und vernetzte Bearbeitung des Bereichs Bildung vor Ort. Die Akteure treten dabei in eine Verantwortungsgemeinschaft unter Beibehaltung der eigenen Verantwortlichkeiten.

Die Bemühungen um den Aufbau eines kommunalen Bildungsmanagements resultieren aus dem Wissen, dass die kommunale Ebene der Ausgangspunkt für Bildungsprozesse in den verschiedenen Lebensphasen ist. Trotz geteilter Zuständigkeiten entscheidet sich bekanntlich hier der Erfolg oder Misserfolg von Bildung; im negativen Fall in den Soziallasten einer Kommunen, im positiven zum Standortvorteil.

Der Deutsche Städtetag und der deutsche Landkreistag befördern daher den Ansatz der Vernetzung über institutionelle Barrieren hinaus und eine Stärkung der kommunalen Ebene im Bildungsbereich. Diese lokale Vernetzung wird als Bildungslandschaft verstanden. In ihrem Zentrum steht die Bildungssteuerung vor Ort im Rahmen einer staatlich-kommunalen zivilgesellschaftlichen Verantwortungsgemeinschaft. Die Steuerung und Koordinierung innerhalb der Bildungslandschaft wiederum lässt sich als kommunales Bildungsmanagement beschreiben. Dieser kommunalen Bildungsarbeit liegt ein ganzheitlicher Bildungsbegriff zugrunde, der die formale Bildung (abschlussbezogene Bildung), die non-formale Bildung (in Jugend-, Kultur-, Sportinstitutionen) sowie die informelle Bildung (Familie, Freunde, Lebensumfeld) umfasst.

Die Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland wurde gegründet, um Kommunen bei der Entwicklung eines kommunalen Bildungsmanagements zu unterstützen. Das Angebot dafür besteht aus Beratung, Vernetzung und Qualifizierung der Kommunen in Rheinland-Pfalz und dem Saarland. Die Agentur ist Teil der bundesweiten „Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement“ und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Weitere Informationen unter: <http://www.transferagentur-rheinland-pfalz-saarland.de>